

Willkommen an der Gemeinschaftsschule Gotha



Liebe Schülerinnen und Schüler der Grundschulen, leider können wir in diesem Schuljahr keinen Tag der offenen Tür durchführen. Deshalb findet ihr die wichtigsten Informationen und auch viele Eindrücke aus unserer Schule auf den folgenden Seiten. Viel Spaß dabei!

Was heißt Gemeinschaftsschule?

In einer Gemeinschaftsschule lernen Kinder mit unterschiedlichen Fähigkeiten, Interessen und Begabungen. Sie können die Schulabschlüsse Hauptschulabschluss, Realschulabschluss und Abitur erwerben. Die Schüler lernen in der Regel gemeinsam von Klasse 1 bis Klasse 10. Das heißt man muss die Schule nicht nach Klasse 4 wechseln, um zum Abitur zu gelangen. Die Entscheidung über den späteren Schulabschluss fällt erst am Ende der Klasse 8. Für die neu aufgenommenen Schüler in die Klassen 5 heißt das, sie haben noch Zeit für ihre Entwicklung und können als „reife Schüler“ mit ihren Eltern in der Klasse 8 entscheiden, wohin der Weg geht.

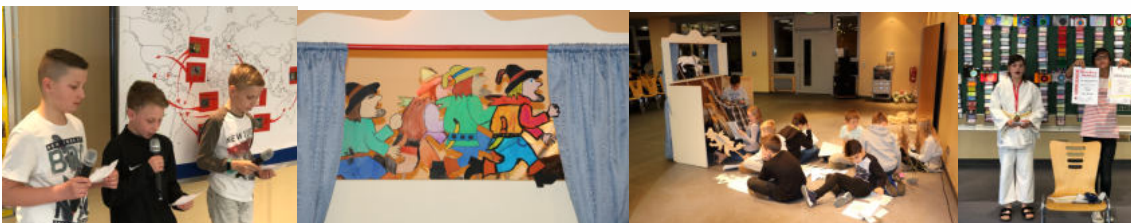


Was ist außergewöhnlich in einer Gemeinschaftsschule?

Lernen in der Gemeinschaftsschule hilft dem Einzelnen und bringt Lernerfolge für alle Schüler.

Beispiel: Projektunterricht

Insgesamt 8 fächerübergreifende Projekte in der Doppeljahrgangsstufe 5/6 fördern Motivation, Teamarbeit und helfen beim Präsentieren sicherer zu werden.





Beispiel: Sozialprojekte

In jedem Monat eines Schuljahres arbeiten alle Schüler einer Klasse an einem Projekt, das den sozialen Zusammenhalt der Klasse fördert.

Angefangen mit einer Exkursion auf den Kranberg mit der Durchführung teambildender Spiele, über einen gemeinsamen Kinobesuch am Nachmittag, bis hin zu Veranstaltungen, in denen Gäste zu Gesprächsrunden verschiedener Themen eingeladen werden.



Beispiel: Klassenrat

Der Klassenrat hat das Ziel das Zusammenleben der Schüler in der Klasse zu gestalten. Neben aktuellen Problemen und Konflikten geht es oft auch um gemeinsame Aktivitäten oder die Planung von Wandertagen oder Klassenfahrten. Die Leitung des Rates übernimmt ein Schülergremium, der Lehrer ist nur beratend dabei. Der Klassenrat findet einmal wöchentlich, in der Regel am Freitag in der letzten Stunde statt.



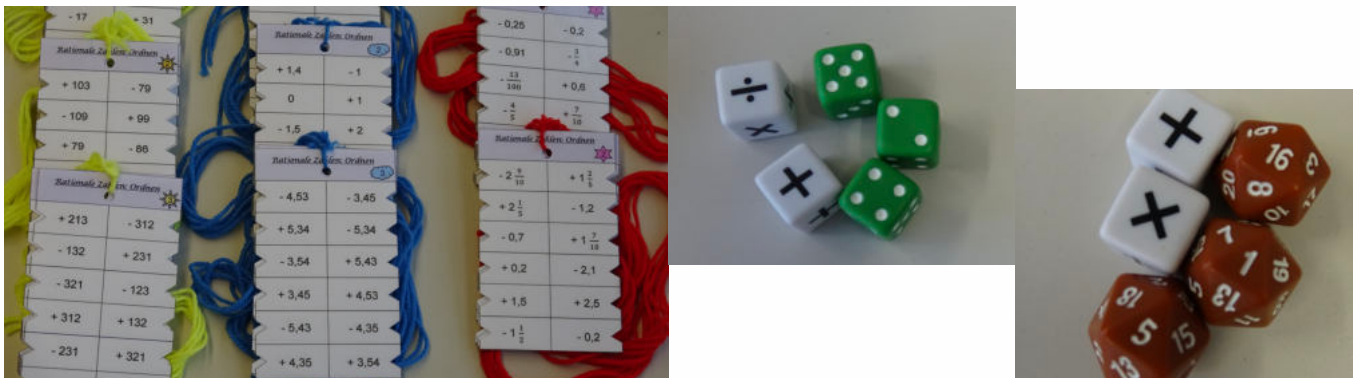
Beispiel: Schülerpatenschaften

Ein Übergang vom Kindergarten in die Schule oder auch der Übergang von der Grundschule in eine Sekundarschule ist für die meisten Schülerinnen und Schüler ein sehr aufregender Schritt, der auch Ängste auslösen kann. Die Idee der Schülerpatenschaften ist es, dem entgegenzuwirken. Dabei helfen Schüler aus den oberen Klassen ihren neuen Mitschülern sich in der neuen Schule zurechtzufinden oder

Ansprechpartner von Schüler zu Schüler zu sein. Durch solche Patenschaften wird jahrgangstufenübergreifendes Lernen gemeinsam gestaltet und erlebt.

Ist die Gemeinschaftsschule eine leistungsorientierte Schule?

Jeden Schüler und jede Schülerin entsprechend seinen/ihren Lernvoraussetzungen und Entwicklungsmöglichkeiten zu fördern, ist das Grundprinzip unserer Gemeinschaftsschule. Wir wollen, dass möglichst viele Schüler am Unterrichtserfolg partizipieren, ihre Defizite kompensieren und ihre Stärken entfalten können. Deshalb lernen unsere Schüler auf 3 Anforderungsniveaus. Anforderungsniveau I entspricht dem Hauptschulabschluss, Anforderungsniveau II dem Realschulabschluss und Anforderungsniveau III dem Abitur. Das gelingt durch binnendifferenziertes Lernen. Beispielsweise werden Anzahl und Umfang von Aufgaben verändert, Hilfestellungen stärker oder schwächer gegeben, Themen differenziert, Zeitvorgaben verändert und, und,



Wo mache ich mein Abitur?

Unsere Gemeinschaftsschule bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit alle Schulabschlüsse zu erwerben. Schüler der Gemeinschaftsschule können, wenn sie es wünschen, nach Klasse 5, 6, 7 und 8 auf ein Gymnasium wechseln. Die Schullaufbahn in der Gemeinschaftsschule hat den Vorteil, dass eine endgültige Entscheidung über den Schulabschluss erst am Ende der Klasse 8 erfolgt. Hier wird dann verbindlich festgelegt, welcher Schulabschluss

gewollt bzw. möglich ist. Ab Klasse 9 kann man in einer Realschulklasse den Realschulabschluss mit Realschulabschlusszeugnis erwerben und in die dreijährige Oberstufe der KGS Gotha oder in eine 10. Klasse eines Gymnasiums wechseln. Die andere Richtung ist der Weg über die Abiturklasse der Gemeinschaftsschule, das Ablegen der BLF in Klasse 10 und dann der Wechsel in die zweijährige Oberstufe der KGS Gotha. Diese Schüler erhalten in Klasse 10 ebenfalls ein Realabschlusszeugnis und haben nur zwei weitere Jahre bis zum Abitur.

Aufbau der Gemeinschaftsschule Klasse 10

	Wechsel in 11S KGS Abitur nach 3 Jahren Berufliches Gymnasium 3 Jahre Berufliche Ausbildung	Wechsel in Klasse 11 KGS Abitur nach 2 Jahren Berufliches Gymnasium 2 Jahre Berufliche Ausbildung
	Realschulabschluss Realschulabschlusszeugnis	Realschulabschluss Realschulabschlusszeugnis (Vordruck Nr. ..)
	Realschulprüfung	BLF
Klasse 10	Realschulklasse	Abiturklasse

Lernt man in der Gemeinschaftsschule auch mit digitalen Medien?

Die Entwicklung von Medienkompetenz ist ein konzeptioneller Schwerpunkt unserer Gemeinschaftsschule. Das Fach Medienkunde wird von Klasse 5 - 10 (1 - 10) durchgehend unterrichtet. Dabei eingeschlossen sind auch die klassischen Medien, wie Bücher, Zeitungen und Zeitschriften. Ziel ist es folgende Kompetenzen zu entwickeln:

- das Internet als Informationsquelle zu nutzen,
- mit Lernprogrammen arbeiten zu können,



- Medien als Werkzeuge für Schreiben und Rechnen zu nutzen,
- audio-visuelle Medien zu erstellen,
- verschiedene Präsentationsformen zu verwenden,
- Sicherheitsrisiken, Urheberrechte und verschiedene Präsentationen zu beachten.

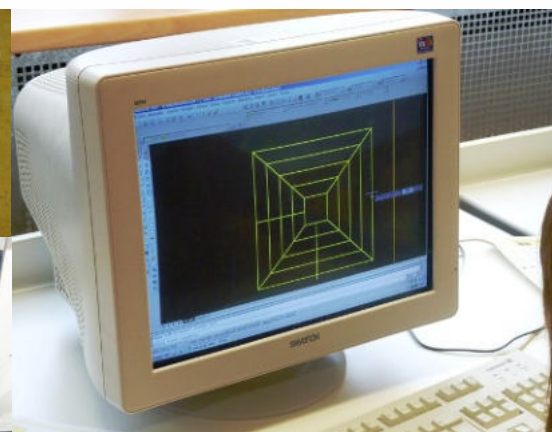


Unsere Schule verfügt über zwei feste Computerräume, einen mobilen Satz iPad`s und einen mobilen Satz Laptops. Alle Unterrichtsräume sind mit W-Lan und viele Räume mit Whiteboardtafeln oder Beamer ausgestattet.

Wie läuft die Berufsorientierung in der Gemeinschaftsschule?

Traditionell spielt die berufliche Orientierung unserer Schüler eine sehr große Rolle. Viele Dinge, die auch andere Schulen inzwischen durchführen, wurden in unserer Schule erstmalig eingeführt oder frühzeitig praktiziert. Einige Beispiele seien hier stellvertretend genannt:

- Schülerbetriebspraktika in den Klassen 8, 9 und 10, in Klasse 10 als Bewerberpraktikum
- schulpraktischer Unterricht in hervorragend ausgestatteten Arbeitsräumen der Berufsschule „Hugo Mairich“
- Berufsfelderkundungen und Potentialanalyse bei unserem Kooperationspartner FÖBI Gotha
- Stärken/Schwächen- Analyse im BIZ Gotha
- Mitarbeit in einer Schülerfirma
- Arbeit mit dem Berufswahlpass
- Teilnahme an der Thüringer Technikolympiade
- ...



Für uns ist eine qualitativ hochwertige berufliche Orientierung ein Schlüssel für den erfolgreiche Einstieg in das berufliche Leben.

Was ist außerdem erwähnenswert?

Ganz stark ist unsere Schule in Geschichte. Hier sind wir auch überregional bekannt. Unsere Schule erreichte bereits 6 - mal in den letzten 15 Jahren den Landessieg beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten und belegte mit dem Thema „Helden: verehrt - verkannt - vergessen“ den dritten Platz auf Bundesebene.



Erste Preise oder sehr gute Platzierungen erreichten unsere Schüler beim Geschichtspreis der Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha, beim Geschichtspreis der Landtagspräsidentin 2019 oder beim Bundeswettbewerb History-Award. Weiter so. Vielleicht bist auch du mal im Siegerteam.

Wie kann ich mich an der Gemeinschaftsschule anmelden?

Für die Anmeldung an unserer Schule wurde folgende Zeiten festgelegt:

Montag, 07.03.22 - Freitag, 11.03.22 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 12.03.22 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Anmeldungen können aber wegen der Corona-Pandemie auch kontaktlos erfolgen. Dazu lassen Sie bitte den ausgefüllten Aufnahmeantrag über die Post oder den Hausbriefkasten der Schule zukommen. Sie erhalten dann eine Bestätigung über den Eingang des Antrages und für Mai eine Einladung zum ersten Elternabend in unserer Gemeinschaftsschule.

